



Technische Daten

| | Stoff | |
|--|-----------------------|---|
| Schutz- und Deckvlies | Polypropylen | |
| Membran | Polyethylen-Copolymer | |
| Armierung | Polypropylen-Gelege | |
| Eigenschaft | Regelwerk | Wert |
| Farbe | | hellgrau |
| Flächengewicht | DIN EN 1849-2 | 170 g/m ² |
| Dicke | DIN EN 1849-2 | 0,60 mm |
| Dampfdiffusionswiderstandszahl μ | DIN EN 1931 | 23 300 |
| sd-Wert | DIN EN 1931 | 14 m |
| sd-Wert feuchtevariabel | DIN EN ISO 12572 | 0,25 - >25 m |
| Hydrosafe-Wert | DIN 68800-2 | 2 m |
| Brandverhalten | DIN EN 13501-1 | E |
| Brandkennziffer (CH) | VKF / AEAI | 5.2 |
| Freibewitterung | | 2 Monate |
| Freibewitterung bei Sanierung zw. 2 Dämmebenen | | 14 Tage; 7 Tage bei $\leq 10^\circ\text{C}$ |
| UV-Beständigkeit | | dauerhaft bei diffusem UV-Licht |
| Widerstand Wasserdurchgang | DIN EN 1928 | W1 |
| Wassersäule | DIN EN ISO 811 | > 2.500 mm |
| Höchstzugkraft längs/quer | DIN EN 12311-2 | 490 N/5 cm / 300 N/5 cm |
| Dehnung längs/quer | DIN EN 12311-2 | 20 % / 20 % |
| Weiterreißwiderstand längs/quer | DIN EN 12310-1 | 280 N / 280 N |
| Dauerhaftigkeit nach künstl. Alterung | DIN EN 1296 | bestanden |
| Temperaturbeständigkeit | | dauerhaft -40°C bis $+80^\circ\text{C}$ |
| Wärmeleitzahl | | 0,04 W/(m·K) |
| QNG Anforderungen | Anhangdokument 3.1.3 | erfüllt |
| CE-Kennzeichnung | DIN EN 13984 | vorhanden |

Anwendung

Verwendung auf der Innenseite von Gefachdämmungen sowie bei Außendämmungen auf fester Unterlage in Kombination mit allen faserförmigen Dämmstoffen - inkl. Einblasdämmstoffe.

Die Bahn kann dauerhaft diffusem UV-Licht ausgesetzt werden, z. B. bei fehlender Innenbekleidung unausgebauter Räume.

Bei der Sanierung von außen zwischen zwei Dämmebenen ist die Wahl der Dämmstoffe beider Ebenen auf Mineral- bzw. Steinwolle beschränkt. Überdämmung mindestens halb so stark wie Zwischensparrendämmung bei gleicher Wärmeleitzahl der Dämmstoffe oder geringwertigerer Zwischensparrendämmung.

Diese Bahn kann in außen diffusionsoffenen sowie in diffusionsdichten Bauteilen wie z. B. Steil-/Flach- und Gründächern nach Bemessung verwendet werden.

Lieferformen

| Art.-Nr. | GTIN | Länge | Breite | Inhalt | Gewicht | VE | Gebinde |
|----------|---------------|-------|--------|-------------------|---------|----|---------|
| 1AR03017 | 4026639230171 | 50 m | 1,5 m | 75 m ² | 14 kg | 1 | 20 |

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline unter pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45.

MOLL
bauökologische Produkte GmbH
 Rheintalstraße 35 - 43
 D-68723 Schwetzingen
 Fon: +49 (0) 62 02 - 27 82.0
 eMail: info@proclima.de



Vorteile

- ✓ Bester Schutz vor Bauschäden und Schimmel durch feuchtevariablen Diffusionswiderstand
- ✓ Mit allen faserförmigen Dämmstoffen kombinierbar, auch Einblasdämmungen
- ✓ Einfacheres Handling: Für Gefach- und Außendämmungen einsetzbar
- ✓ Schützt das Bauwerk während der Bauphase vor Witterungseinflüssen ab 10° Dachneigung
- ✓ Sichere Winterbaustellen durch Hydrosafe®-Funktion
- ✓ Beste Werte im Schadstofftest, Prüfung nach AgBB / ISO 16000 durchgeführt

Rahmenbedingungen

pro clima INTELLO X PLUS soll mit der bedruckten Seite zum Verarbeiter hin zeigend verlegt werden. Sie wird straff, waagrecht (parallel zur Traufe) verlegt.

Luftdichte Verklebungen können nur auf faltenfrei verlegten Dampfbremsen erreicht werden. Erhöhte Raumluftfeuchtigkeit (z. B. während der Bauphase) durch konsequentes und stetiges Lüften zügig abführen. Gelegentliches Stoßlüften ist nicht ausreichend, um große Mengen baubedingter Feuchtigkeit schnell aus dem Gebäude zu befördern, ggf. Bautrockner aufstellen.

Um Tauwasserbildung zu vermeiden, sollte der Einbau der Wärmedämmung unmittelbar nach der luftdichten Verklebung der INTELLO X PLUS erfolgen. Dies gilt besonders bei Arbeiten im Winter.

Befestigung

Die Bahnen sind mind. 10 cm zu überlappen.

Zur Befestigung der Bahnen mind. 10 mm breite und 8 mm lange Befestigungsklammern verwenden. Der Befestigungsabstand darf max. 10 bis 15 cm betragen, bei Einblasdämmung 5 bis 10 cm.

Befestigungen dürfen nicht in Bereichen erfolgen, in denen Wasser gesammelt abfließt (z. B. Kehlen).

Bei vorgesehener Freibewitterung ist es empfehlenswert, die Bahnen zusätzlich mechanisch zu sichern (z. B. mit Konterlatten). TESCON NAIDECK mono verklebt auf der Konterlatte, dichtet die Nageldurchdringungen ab und erhöht die Regensicherheit.



Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45.

MOLL
bauökologische Produkte GmbH
Rheintalstraße 35 - 43
D-68723 Schwetzingen
Fon: +49 (0) 62 02 - 27 82.0
eMail: info@proclima.de

